



MARKTGEMEINDE FINKENSTEIN AM FAAKER SEE

Marktstraße 21, 9584 Finkenstein

www.finkenstein.gv.at | finkenstein@ktn.gde.at

Datum:	19.05.2026
Auskünfte:	BM DI Philipp Kellenz
Telefon:	04254 2690 16
Mail:	finkenstein@ktn.gde.at
Zahl:	030/DIKel/stvo-vo26-15

Verordnung

des Bürgermeisters der MARKTGEMEINDE FINKENSTEIN AM FAAKER SEE vom 19.05.2026, Zahl: 030/DIKel/stvo-vo26-15, mit welcher vorübergehende Maßnahmen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs in der Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See, erlassen werden:

Gemäß §§ 43 Abs. 1a und 44 Abs. 1 in Verbindung mit § 94 d der Straßenverkehrsordnung 1960, BGBl.Nr. 159, zuletzt geändert durch das Gesetz BGBl. I Nr. 122/2022, wird verordnet:

§ 1

Aus Anlass des **Glasfaserausbaus** im Bereich des Worounitzaweges, KG 75426 Latschach, im Zeitraum vom **01.06.2026 bis 12.06.2026**, jeweils in der **Zeit von 07:00 Uhr bis 17:00 Uhr**, werden nachstehende Verkehrsbeschränkungen (Sanierungsbereich: Baustellenbereich **max. Länge 50 m**) verfügt:

- a) **Fahrverbot in beiden Richtungen** im Bereich der Parz. 1126/3, KG 75426 Latschach, beginnend bei der Liegenschaft Worounitzaweg 4 bis zur Liegenschaft Worounitzaweg 10, Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See, in der Zeit von 07:00 Uhr bis 17:00 Uhr. Die von den Arbeiten betroffene Verkehrsfläche ist spätestens ab 17:00 Uhr wieder vollständig für den öffentlichen Verkehr freizugeben. **Die Umleitung erfolgt über den Verbindungsweg „Worounitzaweg“.** Ausgenommen davon ist der Baustellenverkehr
- b) **Überholverbot** für Fahrzeuge aller Art in beiden Richtungen ab einer Entfernung von 50 m vor dem Baustellenbereich;

§ 2

Diese Verordnung ist gemäß § 44 StVO 1960 durch die Aufstellung der entsprechenden Straßenverkehrszeichen kundzumachen:

- a) Verbotsschilder gemäß § 52 Zif. 1 der StVO 1960 „FAHRVERBOT (IN BEIDEN RICHTUNGEN“ mit Hinweiszeichen gemäß § 53 Zif. 16b der StVO 1960 „UMLEITUNG“ und Zusatztafel „AUSGENOMMEN BAUSTELLENVERKEHR“ an den im § 1 lit.a) festgelegten Stellen.
- b) Verbotsschilder gem § 52 Zif. 4a bzw. b der StVO 1960 „ÜBERHOLEN VERBOTEN“ bzw. „ENDE DES ÜBERHOLVERBOTES“ an den im § 1 lit. b) festgelegten Stellen.

Gemäß § 44 Abs. 1 der StVO 1960 tritt diese Verordnung zum Zeitpunkt der Aufstellung der Straßenverkehrszeichen in Kraft und wird mit deren Entfernung wieder rechtsunwirksam.

§ 3

Übertretungen dieser Verordnung werden gemäß § 99 Abs. 3 der StVO 1960 geahndet.

Der Bürgermeister:

Christian **POGLITSCH**

I. Ergeht an:

1. die Firma **PORR Bau GmbH**, Robertstraße 1, 9020 Klagenfurt, zH. Herrn DI Gernot Martin , dem die technische Durchführung der verordneten Maßnahmen im Einvernehmen mit der Polizeiinspektion Faak am See obliegt.
Der Zeitpunkt (Uhrzeit) der erfolgten Aufstellung bzw. Entfernung der Straßenverkehrszeichen ist gemäß § 44 Abs. 1 der StVO 1960 in einem Aktenvermerk festzuhalten und **der Behörde vorzulegen**.
2. die **Polizeiinspektion 9583 Faak am See**

II. Ergeht zur gef. Kenntnis an:

1. die **BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT VILLACH-LAND**, Bereich 5 – Verkehrswesen, **Reg. Rat Ing. Joachim Kerschbaumer**
2. Österreichisches Rotes Kreuz Villach
3. Freiwillige Feuerwehr
4. Amtstafel